



GONKULATOR RINGMOD





1. **GAIN** – bestimmt den Grad der Verzerrung.
2. **DIST** – steuert die Lautstärke der Verzerrung.
3. **OUTPUT** – legt die Output-Lautstärke des Pedals fest.
4. **FREQ** – bestimmt die Trägerfrequenz für den Ringmodulator-Effekt.
5. **RING** – steuert die Lautstärke des Ringmodulator-Effekts.
6. **INPUT** – zum Anschließen Ihres Instruments.
7. **FUSSSCHALTER** – schaltet den Effekt ein oder aus.
8. **LED** – leuchtet, wenn der Effekt aktiviert ist.
9. **OUTPUT** – zum Verbinden mit dem nächsten Pedal oder dem Input eines Verstärkers.

VERWENDEN DES GONKULATOR:

Da der Gonkulator über eine eingebaute Verzerrung verfügt, werden die meisten Gitarristen/Bassisten es bevorzugen, das Pedal an den Anfang ihrer Effektkette zu schalten. Deswegen empfehlen wir, mit dieser Anordnung zu beginnen.

Eine typische Effektkette besteht aus Distortion (zuerst), dann Modulationseffekten (Chorus, Flanger, Phaser, Tremolo etc.) und am Schluss zeitbasierten Effekten (Delay & Reverb).

Dadurch, dass der Gonkulator auch ausschließlich als Ringmodulator verwendet werden kann, kann er auch in der Mitte oder am Ende der Effektkette platziert werden. Natürlich können Sie verschiedene Positionen in Ihrer Effekt-Anordnung ausprobieren.

SPEZIFIKATIONEN:

Input	6,3mm-Klinke, asymmetrisch – 470 k Ω
Output	6,3mm-Klinke, asymmetrisch – 100 k Ω
Stromverbrauch	20 mA
Bypass	True Bypass
Stromversorgung	9V-Batterie (nicht enthalten) HARMANN PS200R Netzteil (optional)
Garantie	1 Jahr



DOD

10653 River Front Parkway
South Jordan, UT 84095
USA
801-566-8800